

Engel trösten sich mit Schokoküssen

MUSICAL-GALA Ausbildungsstätte „Dance & Art“ zeigt mit Revue „Ein kleines Herzbruchstück“ hohen Leistungsstand

MAINZ (asche). Die Mainzer Musical-Ausbildungsstätte Dance & Arts in der Alten Wagonfabrik steht im Zeichen der Veränderung. Ab nächstem Jahr soll unter dem neuen Namen „Musical Arts – Academy of the performing Arts“ die Betonung deutlicher auf Musical gelegt werden. Zu den Zielen des neuen Direktors Björn Breckheimer zählt unter anderem die stärkere Konzentration auf Individualunterricht.

Am Wochenende fand die alljährliche Musical-Gala, diesmal unter dem Titel „Ein kleines Herzbruchstück“ rund um das Thema „Liebe“ ihre Premiere. Regisseurin Sonja Kraushofer hat 36 Szenen aus den drei Musical-Sparten Gesang, Schauspiel und Tanz für die zwölf Akteure mit viel Herzblut zu einer



Zarte Flügelwesen führen durch das abwechslungsreiche Programm der Musical-Gala.
Foto: hzb/Kristina Schäfer

Revue der kontrastreichen Gemütsstimmungen zusammengefügt. Grimmig grummelnde Mönche tippeln da zu Beginn auf die Bühne und rezitieren Erich Frieds „Was es ist“. Armor verschießt so manchen erfolglosen Pfeil. Seine emsigen Engeln trösten mit der süßen Versuchung von Schokoküssen.

Das nach wie vor von jungen Damen dominierte Ensemble beherrscht den lasziven Beinüberschlag in Auszügen aus „Burlesque“ ebenso wie ergreifende Melodramatik im Dialog „Der schöne Teilnahmslose“ und allzu erwachsene Psychoanalyse-Verfänglichkeiten in „Trotz aller Therapie“.

Zu Lachen gibt es reichlich. Allein die rund hundert Zuschauer trauen sich nicht so recht in der intimen Enge un-

mittelbar vor der Bühne des „New York“-Saals. Neben Tanz- und Schauspiel-Sequenzen runden Musical-Arien aus „Cabaret“ und „The Rocky Horror Show“ sowie Popsongs von Leonard Cohens „Halleluja“ als traumhaftes Gesangs-Duett bis zu Rammsteins „Engel“ als effektvoller Flüsterchor das abwechslungsreiche dreistündige Programm ab. Vorzüglich gespielt. Durchaus sehenswert. Die Show wird noch an den nächsten beiden Adventswochenenden freitags bis samstags gespielt. Parallel wird samstags und sonntags mittags noch die „Kinder-Musicalgala 2013“ als geschlossenes Handlungsstück aufgeführt.



Info: www.dance-arts.de